

HRA Saarbrücken 8806, persönlich haftende Gesellschafterin:
Pinard de Picard Beteiligungs GmbH, HRB Saarbrücken 6594
Geschäftsführer: Martin Lehnen, Ralf Zimmermann · USt-IdNr.: DE 811 88110
DEUTSCHE BANK AG · Konto-Nr. 0556019 · BLZ 590 700 70
IBAN: DE 61 59 07 0070 0055 6019 00 · Swift/BIC: DEUTDE33 33030
KREISSPARKASSE SAARLOUIS · Konto-Nr. 76 300045 · BLZ 593 50110
IBAN: DE 64 59 35 0110 0076 3000 45 · Swift/BIC: KRSAD333 33030



Châteauneuf-du-Pape, rouge

Region: Südliche Rhône
Erzeuger: Château Beaucastel - Châteauneuf-du-Pape
Alkoholgehalt: 14,0 % vol.
Rebsorten: Counoise, Grenache, Mourvèdre, Syrah
Bestell-Nr.: FRS010704

□2004 ist einer der größten Jahrgänge in der Geschichte□ dieses weltberühmten Gutes. Nach mittlerweile drei unvergesslichen Verkostungen dieses traumhaft schönen Châteauneuf-Klassikers teile ich diese gleich lautende Beurteilung der Familie Perrin und Parkers uneingeschränkt.

Diese fast unglaublich reichhaltige und aromenintensive, tief Rubin-purpurrote Assemblage von jeweils 40% Mourvèdre (Jean-Pierre Perrin: □2004 war DAS Jahr der Mourvèdrerebe□), Grenache, Syrah, Counoise und kleinen Anteilen der 9 übrigen zugelassenen Rebsorten der Appellation besitzt ein sehr komplexes, Bukett, das geprägt ist von schwarzen Früchten, Kirschsafte, Trüffeln, grünem Tee, getrockneten Kräutern sowie balsamischen Noten und repräsentiert so die stilistische Einzigartigkeit von Beaucastel. Am Gaumen eine fabelhafte Konzentration, Dichte, Tiefe und Extrakt, eine tiefgründige Mineralität und eine sagenhafte Länge. □A grand vin de garde□, so nennen die Franzosen einen solch klassischen Langstreckenläufer mit seiner ungemein präzisen Definition.

Das Ergebnis nach einer mehrjährigen Reifephase auf der Flasche wird spektakulär sein: In einem Spitzenjahrgang wie 2004 wird dieser Gigant auf seinem Höhepunkt mit einem unglaublich reichhaltigen Aromenspektrum, einer sagenhaften Fruchtsüße und einer traumhaften Textur und Frische die Zunge liebkoosen.

Doch Vorsicht: Dieses singuläre Weinmonument wird Genießern von Neue-Welt-(Einheits-) Weinen, die Wert auf marmeladige Frucht und neue Eiche legen, sicher nicht gefallen. Für Liebhaber originärer Rhôneweine dagegen ist es einer der charaktervollsten Rotweine der Welt und gehört mit seiner ureigenen Stilistik und seinen ungemein geschliffenen, seidigen Tanninen wie jedes Jahr zu meinen persönlichen Favoriten!

Übrigens: Jancis Robinson, weltweit renommierte □master of wine□ schwärmt über diesen Wein wegen seiner phantastisch komplexen Fruchttiefe (die keinerlei Anzeichen der früher fast schon traditionellen animalischen Note der Beaucastel□schen Weine habe), seiner superfeinen Tannine und großartigen Länge und vergibt begeistert 18,5/20 Punkten.

